



DER VENEDIGER BLICK

Nr. 37 - Ausgabe Oktober 2016



Hubertusmesse am 29. Oktober 2016

Die Hubertusmesse findet am **Samstag, 29. Oktober 2016 um 18:00 Uhr** in der Hubertuskapelle in Hinterbichl/Ströden statt.

Geburten

08.09.2016 - Ben Mair



Sohn von Silvia und Robert Mair

*„Manches fängt klein an,
manches groß.“*

*Aber manchmal ist das Kleinste
das Größte.“*

Aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 16. September 2016

Genehmigung und Unterfertigung des letzten Sitzungsprotokolls.

(mehrheitlich)

Flächenwidmungsplanänderungen:

- im Bereich der Gp./Abf.Nr. 2717, (Arnold Berger), KG Prägraten a.G. (einstimmig)
- im Bereich der Gp./Abf.Nr. 2438, (Klemens Bstiel), KG Prägraten a.G. (einstimmig)
- im Bereich der Gp./Abf.Nr. 2355, (Maximilian Brandstätter), KG Prägraten (einstimmig)
- im Bereich der Gp. 2074, (Anton Pletzer), KG Prägraten a.G. (einstimmig)

Änderung und Neuerlassung eines Bebauungsplanes im Bereich der Gp./Abf.Nr. 3111, 3112, 2453 und 2454 (Andreas und Michael Rainer, Adolf und Günther Gröfler), KG Prägraten a.G.

(einstimmig)

Erlassung eines Bebauungsplanes im Bereich der Gp./Abf.Nr. 2355, (Brandstätter M), KG Prägraten a.G.

(einstimmig)

Herrn Maximilian Wurzacher wird die Überbauung der Gp./Abf.Nr. 3069, KG Prägraten a.G. (= Öffentliches Gut) genehmigt.

(einstimmig)

Auf Antrag des Vorsitzenden beschließt der Gemeinderat Yannik und Romed Hatzer, die Unterbauung der Gp./Abf.Nr. 2625 und 2631, KG Prägraten a.G. (= Öffentliches Gut) für das Bauvorhaben „Neubau Doppelhaus mit Garage“ zu genehmigen.

(einstimmig)

Der Gemeinderat stimmt der Erhöhung des Aufschlages auf den EURI-BOR der UniCredit Bank Austria AG auf 0,50%-Punkte zu.

(einstimmig)

Personalangelegenheiten:

- Das Dienstverhältnis von Katrin Wibmer wird bis 31. August 2017 verlängert. Gleichzeitig wird das Beschäftigungsausmaß von 26 Stunden (65%) auf 30 Stunden (75%) erhöht. Diese Personalkosten werden zu 100% vom Land Tirol gefördert. (einstimmig)
- Helmut Weißkopf wird ab 1.9.2016 in einem geringfügigen Dienstverhältnis als Recyclinghofmitarbeiter angestellt. (einstimmig)



Zivilcourage

„Mutige“ Gemeindebürger

Vorfall:

Bei der Pfarrerbrücke ist mutwillig eine Zaunlatte heruntergerissen und in den Timmelbach entsorgt worden.

Solche „Heldentaten“ sind nicht nur strafrechtlich relevant, sie verursachen auch unnötige Allgemeinkosten.

Ein anderer Vorfall:

Um 03:00 Uhr in der Früh mit Motorrädern im Ortsgebiet „Gummi geben - bis die Reifen brennen“.

Hierbei handelt es sich um grobe Störung der Nachtruhe und auch wieder um Sachbeschädigung - und sei sie nur an einem privaten Parkplatz.

Ein dritter Fall:

Mitten im Ort musste eine passionierte Gärtnerin an ihrem Gewächshaus zahlreiche Einschläge von Luftgewehr kugeln feststellen.

Das grenzt schon an Gemeingefährdung. Diese und ähnliche Vorfälle gehen eindeutig über das tolerable Maß an „Schabernack“ hinaus.

Wir bekommen am Gemeindeamt immer wieder solche und ähnliche Beobachtungen gemeldet. Fast immer können wir nur an die Zivilcourage appellieren, zumal der Beweis an Ort und Stelle erfolgen muss.

Solchen Situationen muss sich niemand aussetzen, aber es wird auch darauf hingewiesen, dass jeder seine Persönlichkeitsrechte selber verteidigen muss.

Eine alte Prädingerin hat einmal den weisen Ausspruch getätigt:

„Der erste Unfried ist der geringste“

Veranstaltungen

in der Gemeinde Prägraten a.G.

15.10.2016

Da Bierpantscher-Blues

Theatergruppe Prägraten
Mitterkratzerhof

21.10. - 30.10.2016

Mannschaftsschießen

Schützengilde Prägraten a.G.

25.10.2016

Hinterbichler Kirchtag

19:00 Uhr Messe in Hinterbichl
danach Hotel Heimat

29.10.2016

Hubertusmesse

Hubertuskapelle
Hinterbichl

30.10.2016

Da Bierpantscher-Blues

Theatergruppe Prägraten
Mitterkratzerhof

31.10.2016

Nacht der 1000 Lichter

Pfarrkirche St. Andreas
18:00 - 22:00 Uhr

19.11.2016

Gamsgungl

AG Wallhorn
Grießerhof

Neue Öffnungszeiten

im Kindergarten Prägraten a.G.

Seit Herbst gibt es im Kindergarten der Gemeinde Prägraten a.G. neue Öffnungszeiten der alterserweiterten Kinderbetreuung:

MO + DI	07:00 Uhr - 16:30 Uhr
MI - FR	07:00 Uhr - 14:00 Uhr

Alle Kinder im Alter von 2 bis 10 Jahren haben die Möglichkeit dieses Angebot zu nutzen.

Nähere Informationen darüber gibt es im Kindergarten, der Volksschule bzw. im Gemeindeamt.



Im Rahmen des Projektes „Familienfreundliche Gemeinde“ gelingt uns nunmehr der 3. Umsetzungsschritt:

„Sicherer Zugang zum Kindergarten“

Nach der Nachmittagsbetreuung mit Mittagstisch und dem Kinderspielfeld, wurde in diesem Monat ein sicherer Stiegenaufgang vom Pavillonplatz zum Kindergarten errichtet.

Gemeinsam mit der Volksschule soll nun der Zugang von der sicheren Wohnstraße erfolgen. Wesentliche Merkmale der Wohnstraße sind:

Befahren zum Zwecke des Zu- und Abfahrens; Fußgänger und Radfahrer nicht behindern; mit Schrittgeschwindigkeit fahren; etc.

Mit diesem Schritt haben wir wesentlich zu einem **„Sicheren Schulweg“** beigetragen.





Hilfseinsatz in Palästina

Das Caritas Baby Hospital in Betlehem hat um Hilfe gebeten

Nachdem es mit Spendengeldern gelungen war, das Krankenhaus erstmals mit einem Durchleuchtungsgerät auszustatten, den dortigen Ärzten aber die Erfahrung sowohl mit dem Gerät als auch mit dem Durchführen von Durchleuchtungsuntersuchungen fehlte, war Hilfe notwendig.

Dr. Maria Sinzig, vlg. Nisla Marietta, ist dem Hilferuf gefolgt und hat als spezialisierte Kinderradiologin wertvolle Hilfe geleistet. Ihr Einsatz wurde dankbar angenommen und hoch geschätzt. In dieser Zeit, August dieses Jahres, konnte Marietta miterleben, wie bedroht das Leben der Menschen in diesem geteiltem, geschundenem Lande nach wie vor ist.

Marietta ist glücklich und dankbar, dass ihr Einsatz gelungen ist und steht für weitere Hilfeleistungen zur Verfügung.

*Bericht und Bilder
Unterwurzacher Erna*



Verstiegen

Sage aus Prägraten a.G.

Einst ging ein Jäger in Prägraten auf die Gemsen. Ein besonderes Prachtexemplar kletterte Stunden lang vor ihm her, der Jäger nach, aber er kam nie zum Schuss. Da schien das Tier in einer besonders schaurigen Felswand einen ganz neuen Weg gefunden zu haben.

Sein Verfolger stieg ihm wagemutig nach. Plötzlich fuhr ihm eisiger Schrecken durch alle Glieder:

Die Gemse war spurlos verschwunden und er, er kam nicht mehr weiter und auch nicht mehr zurück! Auf seine Schreie liefen Leute herbei; sie konnten auch nichts tun, als entsetzt hinaufzublicken in die fast überhängende Wand. Der Jäger nahm einen Zettel und schrieb etwas mit zitternder Hand darauf und warf ihn hinunter. Auf dem Zettel stand, dass er nirgends mehr auskomme, und er bitte die Leute, den Priester mit dem Höchsten Gut herbeizuholen.

Der Geistliche kam, hob die Monstranz hoch empor, um den Unglücklichen zu segnen. Siehe da, die heilige Hostie flog die steile Wand empor zum Jäger, der voll Inbrunst die letzte Wegzehrung empfing. Dann sprang er von der Felswand in den Abgrund hinunter, wo er zerschmettert liegen blieb. Seine Büchse aber soll sich noch oben befinden.

Diese Sage bildet die Grundlage für ein Bild im Gewölbe der Lourdes- bzw. Kriegerkapelle.

Die Kapelle wird voraussichtlich am **Seelensonntag** nach 11 Monaten Renovierungsarbeit wieder ihrer Bestimmung zurückgegeben.

Problemstoffsammlung



Problemstoffe wie:

Medikamente und Körperpflegemittel, Pflanzen- und Holzschutzmittel, Haushaltsreiniger, Lösemittel, Farben und Lacke, Säuren, Laugen, Autobatterien, Fotomechaniken, Altöl und ölhaltiger Abfall usw.



Elektro-Altgeräte:

Kühlschränke, Kühltruhen, Elektrokleingeräte, Neonröhren, UV- und IR-Röhren, Energiesparlampen, Bildschirme (Fernseher, Monitore)



Reifen:

Direktverrechnung von PKW, LKW, Traktoren usw.

TERMIN:

Mittwoch, 19.10.2016

von 08:00 Uhr bis 10:00 Uhr

ORT: Recyclinghof

Impressum: Gemeinde Prägraten a.G.,
St. Andrä 35a, 9974 Prägraten a.G.;
Fotos: Archiv, S. Mair, B. Weiskopf, E.
Unterwurzacher, Volkstanz- und Schuh-
plattlergruppe Prägraten a.G.;
Druck: Oberdruck Digital Medienproduk-
tion GesmbH



Die Preisverteilung



Die VTG Assling



Hoch auf dem gelben Wagen ...

Volkstanz- und Schuhplattlergruppe

Landeswandertag des Tiroler Landestrachtenverbandes in Prägraten

Der diesjährige Landeswandertag des Tiroler Landestrachtenverbandes wurde von der Volkstanz- und Schuhplattlergruppe Prägraten a. G. organisiert und durchgeführt. Für einige Teilnehmer begann dieses Abenteuer schon bei der Anreise am Samstag, den 3. September mit verschiedenen Programmpunkten, wie etwa einem Museumsbesuch oder einer kleinen Hüttenwanderung im Virgental bzw. einer Schnapsverkostung in der Region. Die meisten der angereisten Trachtlergruppen hörten sich am Abend das Abschlusskonzert der Musikkapelle Prägraten in Begleitung des Venedigerchors und dem niederösterreichischen Chor Asparn an der Zaya an. Die Musikkapelle und die Chöre boten ein abwechslungsreiches Programm.

Am nächsten Tag (Schutzengel-Sonntag) begann die Hl. Messe um 8 Uhr in der Pfarrkirche St. Andreas mit anschließender Prozession durch das Zentrum von Prägraten. Zahlreiche Trachtlerinnen und Trachtler nahmen an dieser Prozession teil. Die Wandergruppen erlebten eine der schönsten Prozessionen in der Region hautnah mit.

Wie geplant ging es weiter zum Start nach Ströden. Hunderte Wanderbegeisterte nahmen an dieser Veranstaltung teil. Von dort aus ging es auf der Ostseite des Maurerbaches bis zur Stoanalm, die sich im Maurertal befindet. Man konnte die Morgenfrische neben dem Bach spüren und in Ruhe den Geräuschen der Natur lauschen. Musikalisch begrüßten uns die Brunner Buam auf der Stoanalm, wo es neben den verschiedensten Köstlichkeiten auch ein kleines Schnäpschen zur Erfrischung gab. Die Volkstanzgruppe aus Assling beeindruckte zwischendurch mit Tanzeinlagen.

Gestärkt ging es weiter zum Kletterpark Großvenediger, wo sich Alt

und Jung auf den verschiedensten Kletterrouten und Hindernisparcours messen konnten. Für die ganz harten Jungs gab es einen Big-Jump zum Abschluss, bei dem man von einem 10-Meterturm in ein Luftkissen springen konnte.

Danach wanderten wir weiter in das Umbaltal, wo man die Aussicht vom ersten Wasserschaupfad genießen konnte. Einige der Teilnehmer genossen die Fahrt mit der Pferdekutsche zur nächsten Stempelstation bei der Pebellalm.

Von dort aus gab es zwei geführte Touren mit einem Nationalpark-Ranger entlang der Umbalfälle zur nächsten Labestation. Auf dieser Tour erfuhr man sehr viel Wissenswertes über die Wasserfälle und die Natur. Bei der Labestation spielte einer der Ranger zwischen seinen Erklärungen immer wieder ein paar Stücke auf der Harmonika und nebenbei hatten wir zusätzlich noch einen traumhaften Ausblick auf die wunderschöne Landschaft.

Nach diesem Erlebnis wanderten wir hinunter zum Ziel bei der Isplitzer Alm. Dort begrüßten uns musikalisch die „Hansn Bübm“ mit Harfenbegleitung. Die Wanderer ließen sich die sehr guten Spezialitäten des Hauses schmecken. Zwischendurch sah man wieder tolle Einlagen der VTG Assling. Pünktlich um 15 Uhr begrüßte Volkstanz- und Schuhplattler-Obmann von Prägraten Matthias Kröll alle Gruppen im Ziel und nahm zusammen mit dem Landesobmann des Tiroler Landestrachtenverbandes Oswald Gredler und dem Bürgermeister von Prägraten a. G. Anton Steiner die Preisverteilung vor.

Nach der Preisverteilung bedankte sich der Obmann der VTG Prägraten Matthias Kröll bei allen Helferinnen und Helfern, speziell bei seinem Team und wünschte allen eine gute



Die Stoanalm in einer herrlichen Bergkulisse



Kletterpark Großvenediger



Ein Nationalpark-Ranger erklärte sehr viel Wissenswertes über die Natur



Isplitzeralm

Heimreise und betonte noch einmal, dass man dieses Mal keinen Stress beim Wandern und genug Zeit zum Reden, sich austauschen sowie für den Blick in die Natur hatte. Man schaffte dies alles ohne Zelt oder größeren Saal und dankte nochmal speziell den Bewirtschaftern der Almen für die gute Verpflegung.

Bericht: Matthias Kröll
Fotos: Volkstanz- und Schuhplattlergruppe
Prägraten a. G.